

23. Mai 2019

P r e s s e m i t t e i l u n g

Nr. 11

122. Deutscher Ärztetag: Resilienz von Ärzten stärken

Dresden/Münster: Auf dem 122. Deutschen Ärztetag in Münster haben heute die sächsischen Delegierten eine bessere Fortbildung zu den Themen Selbstschutz und Gesundheitsbewusstsein gefordert, um die Resilienz von Ärzten zu verbessern.

Der persönliche Gesundheitserhalt ist eine Voraussetzung dafür, eine Behandlung von Patienten auf hohem Niveau leisten zu können, heißt es in der Begründung. Dagegen habe eine Befragung unter allen Landesärztekammern ergeben, dass nur wenige von ihnen entsprechende Fortbildungen, wie Achtsamkeitstraining, Entspannungstechniken oder Humortrainings anbieten.

Daher seien alle Ärztekammern aufgerufen, hier entsprechende Module zu entwickeln. Die Sächsische Landesärztekammer bietet seit zwei Jahren einen Fortbildungstag an, wo es um Resilienz geht. Dieser Fortbildungstag ist für die ganze Familie geöffnet.

Der Antrag wurde mit großer Mehrheit angenommen.

Weitere Informationen zum Deutschen Ärztetag im Internet: www.baek.de. Alle sächsischen Beschlussanträge und Pressemitteilungen finden Sie ab dem 30. Mai 2019 unter www.slaek.de.

Während des Deutschen Ärztetages erreichen Sie die Pressestelle entweder über 0351 8267 160 oder über 0173 624 23 15.



Knut Köhler M.A.
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit